Die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland

Qualität für Menschen

Vorlage Nr. 15/219

öffentlich

Datum: 20.04.2021
Dienststelle: OE 4
Bearbeitung: Frau Mederlet / Frau Mönning

Landesjugendhilfeausschuss	**20.05.2021**	**Kenntnis**

Tagesordnungspunkt:

Informationen zum 17. DJHT vom 18. bis 20.05.2021 in digitaler Form

Kenntnisnahme:

Die Informationen zum 17. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) und die Mitwirkung des LVR-Landesjugendamtes Rheinland werden zur Kenntnis gegeben.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.	nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2020.	nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (lfd. Jahr):

Produktgruppe:	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten	

In Vertretung

B a h r - H e d e m a n n

Zusammenfassung:

Angesichts der anhaltenden Pandemielage und der damit verbundenen Risiken hat der AGJ-Vorstand in einer außerordentlichen Sitzung am 11. Februar 2021 beschlossen, den Präsenz-DJHT in Essen abzusagen. Zum ersten Mal in seiner mehr als 50-jährigen Geschichte findet der Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) dieses Jahr rein digital statt.

Somit wird vom 18. bis 20. Mai 2021 der Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag auch unter Pandemiebedingungen wieder zur Plattform für Initiativen, Innovationen, Impulse und Ideen rund um die „Generation U27".

Im Rahmen des Fachkongresses finden rund 270 digitale Fachveranstaltungen der AGJ-Mitgliedsorganisationen und ihrer Kooperationspartner*innen statt. Inhaltlich spiegeln die Fachveranstaltungen das gesamte Themenspektrum sowie die Vielfalt der Kinder- und Jugendhilfe wider.

Mehr als 150 gewerbliche und nicht-gewerbliche Aussteller*innen haben sich für die digitale Fachmesse angemeldet. Auch das LVR-Landesjugendamt Rheinland, das LWL-Landesjugendamt Westfalen sowie die Bundesarbeitsgemeinschaft Landesjugendämter haben einen eigenen digitalen Messestand auf dem 17. DJHT, um sich u. a. den Besucher*innen im digitalen Raum vorzustellen und mit ihnen direkt über eine Chatfunktion in Kontakt zu treten.

Zum Angebot des digitalen DJHT gehören außerdem vielfältige, innovative Interaktionsmöglichkeiten, wie ein Chatsystem, ein Matchmaking-Tool und eine digitale Cafeteria, die zur unkomplizierten Kontaktaufnahme und zum Austausch zwischen Besucher*innen einladen.

Die AGJ lädt alle Interessierten zum Besuch des 17. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetages ein. Der Besuch ist kostenlos. Um an einer Veranstaltung im Fachkongress oder/und an den Messeforen teilnehmen zu können, ist es notwendig, sich im Vorfeld über die DJHT-Website zu registrieren und sich für die gewünschten Veranstaltungen anzumelden. Informationen zum Programm, Registrierung und Anmeldung sind über die Website www.jugendhilfetag.de für Besucher*innen möglich.

Das LVR-Landesjugendamt Rheinland führt insgesamt elf Fachveranstaltungen (inkl. Kooperationsveranstaltungen) durch. Die detaillierte Übersicht über die Veranstaltungen ist als Anlage beigefügt.

Begründung der Vorlage Nr. 14/219:

Angesichts der anhaltenden Pandemielage und der damit verbundenen Risiken hat der AGJ-Vorstand in einer außerordentlichen Sitzung am 11. Februar 2021 beschlossen, den Präsenz-DJHT in Essen abzusagen. Zum ersten Mal in seiner mehr als 50-jährigen Geschichte findet der Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) rein digital statt. Die Ausrichter*innen von Fachveranstaltungen und die Aussteller*innen, die ihre Angebote hybrid oder in Präsenz geplant hatten, haben die Möglichkeit erhalten, auf digitale Elemente umzusteigen.

Somit wird vom 18. bis 20. Mai 2021 der Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag wieder zur Plattform für Initiativen, Innovationen, Impulse und Ideen rund um die „Generation U27".

Im Rahmen des Fachkongresses finden rund 270 digitale Fachveranstaltungen der AGJ-Mitgliedsorganisationen und ihrer Kooperationspartner*innen statt. Inhaltlich spiegeln die Fachveranstaltungen das gesamte Themenspektrum sowie die Vielfalt der Kinder- und Jugendhilfe wider. Besonders präsent im Fachkongressprogramm sind dieses Mal die Themen ganztägige Bildung, Digitalisierung, politische Bildung, Care Leaver, Pflegekinderhilfe, Kinderschutz und Corona. Darüber hinaus gibt es im Rahmen des Fachkongresses ein europäisches Fachprogramm mit 32 Veranstaltungen. Das europäische Fachprogramm wird sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache stattfinden.

Auch die Zuwendungsgeber*innen des 17. DJHT – das Bundesjugendministerium, das Land NRW und die Stadt Essen – werden das Programm mit insgesamt 12 Veranstaltungen bereichern.

Mehr als 150 gewerbliche und nicht-gewerbliche Aussteller*innen haben sich für die digitale Fachmesse angemeldet. Auch das LVR-Landesjugendamt Rheinland, das LWL-Landesjugendamt Westfalen sowie die Bundesarbeitsgemeinschaft Landesjugendämter haben einen eigenen digitalen Messestand auf dem 17. DJHT, um sich u. a. den Besucher*innen im digitalen Raum vorzustellen und mit ihnen direkt über eine Chatfunktion in Kontakt zu treten.

Zum Angebot des digitalen DJHT gehören außerdem vielfältige, innovative Interaktionsmöglichkeiten, wie ein Chatsystem, ein Matchmaking-Tool und eine digitale Cafeteria, die zur unkomplizierten Kontaktaufnahme und zum Austausch zwischen Besucher*innen einladen.

Die AGJ lädt alle Interessierten zum Besuch des 17. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetages ein. Der Besuch ist kostenlos. Um an einer Veranstaltung im Fachkongress oder/und an den Messeforen teilnehmen zu können, ist es notwendig, sich im Vorfeld über die DJHT-Website zu registrieren und sich für die gewünschten Veranstaltungen anzumelden. Informationen zum Programm, Registrierung und Anmeldung sind (ab Mitte April) über die Website www.jugendhilfetag.de für Besucher*innen möglich.

Anders als bei den vergangenen DJHT-Veranstaltungen, bei denen die LJHA-Sitzung direkt auf dem DJHT stattgefunden haben, wird diesmal die Teilnahme am 17. DJHT für die LJHA-Mitglieder nicht als Teilnahme an einer Gremiensitzung gewertet und es werden keine Sitzungsgelder für die Teilnahme am DJHT fällig.

Das LVR-Landesjugendamt Rheinland führt insgesamt elf Fachveranstaltungen (inkl. Kooperationsveranstaltungen) durch. Die detaillierte Übersicht über die Veranstaltungen ist als Anlage beigefügt.

In Vertretung

B a h r – H e d e m a n n

17. DJHT 18. – 20.05.2021 in digitaler Form
Fachveranstaltungen des LVR-Landesjugendamt (inkl. Kooperationsveranstaltungen)

- Stand 01.04.2021 -

Daten und Uhrzeiten	Titel	Format	Ansprechpartner_innen	Kooperation
18.05.2021 14.00 Uhr – 15.30 Uhr	Jugendförderung in ländlichen Räumen in NRW Herausforderungen und neue Perspektiven durch eine Kooperation mit der Regionalentwicklung in Kommunen, Landkreisen und für das Land	Fachforum Aufzeichnung	LVR: Jonas Theßeling	KatHo Paderborn, LWL-Landesjugendamt, Vertreter*innen aus 1 bis 2 Kommunen
18.05.2021 15.45 Uhr – 17.15 Uhr	Ergebnisse Forschungsprojekt Neustart der OKJA in NRW nach Corona	Projektpräsentation	LVR: Martina Leshwange	Forschungsstelle Sozialraumorientierte Praxisforschung und Entwicklung (FSPE) Hochschule Düsseldorf/Universität Hamburg
18.05.2021 17.30 Uhr – 19.00 Uhr	„Die Spinne im Netz“ – Die Koordination von Präventionsketten und -netzwerken als neues Aufgabenfeld von Jugendämtern	Workshop	LVR: Alexander Mavroudis, Annette Berger LWL: Dr. Silke Karsunky, Christine Menker	LWL-Landesjugendamt
18.05.2021 17.30 Uhr – 19.00 Uhr	Pflegekinderhilfe gemäß § 33.2 SGBVIII in NRW – Herausforderungen und Entwicklungspotentiale	Workshop	LVR: Judith Pierlings LWL: Imke Büttner	LWL-Landesjugendamt, Trägerkonferenz der Erziehungsstellen im Rheinland e.V.; Westfälische Pflegefamilien
19.05.2021 09.00 Uhr – 10.30 Uhr	Trägerqualität und Kinderrechte – Qualitätsmerkmale guter Kita	Fachforum Aufzeichnung	LVR: Jens Arand, Henriette Borggräfe	
19.05.2021 09.00 Uhr – 13.00 Uhr	Solidarische Bündnisse, Allianzen und Rassismuskritik als Grundlage gerechtigkeits-orientierter Kinder- und Jugendhilfe	Fachforum	LVR: Kai Sager LAG KJS: Christine Müller TH Köln: Prof. Dr. Birgit Jagusch	LWL LAG KJS NRW TH Köln

19.05.2021 10.45 Uhr – 12.15 Uhr	Jugendgerecht und zukunftsorientiert: Gemeinsam Bildung gestalten - jetzt! Das Dialogforum Bildungslandschaften NRW	Fachforum Aufzeichnung	LVR: Dr. Karin Kleinen LWL: Irmgard Grieshop-Sander	AGOT NRW Landesjugendring NRW LWL-Landesjugendamt Bergische Universität Wuppertal, Fakultät 2 - Erziehungswissenschaft Arbeitseinheit Sozialpädagogik Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW
19.05.2021 15.45 Uhr – 17.15 Uhr	Jugendhilfeplanung 2040 – Herausforderungen erkennen – Ideen entwickeln!	Fachforum	LVR: Andreas Hopmann LWL: Thomas Fink auridis: Markus Büchel, 360Grad: Jens Hoffsommer	LWL-Landesjugendamt auridis-Stiftung (Initiative 360Grad)
19.05.2021 17.30 Uhr – 19.00 Uhr	Armutssensibles Handeln stärkt Teilhabe: Was können Fachkräfte tun?	Workshop	LVR: Corinna Spanke	Gerda Holz, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V
19.05.2021 17.30 Uhr – 19.00 Uhr	So geht´s! Wie eigenständige Jugendpolitik vor Ort Wirkung entfaltet - Einblicke in erfolgreiche Praxis	Fachforum	LVR: Martina Leshwange, Jonas Theßeling LWL: Anne Wiechers	LWL
20.05.2021 14.00 Uhr – 15.30 Uhr	Chancengleichheit durch Familienbildung als Teil der Jugendhilfeplanung	Fachforum als Podiumsdiskussion	LVR: Elisabeth Ingenerf-Huber	Landesarbeitsgemein-schaften der Familienbildung in NRW